

ZEITSCHRIFT DES WIENER ENTOMOLOGEN-VEREINES

26. Jahrgang

Wien, 15. Jänner 1941

Nr. 1

Mitgliedsbeitrag: Jährlich RM 10.—; bei Zahlungen nach dem 31. März sind 33 Rpf mehr zu entrichten. — **Zahlungen** auf das Konto Postsparkassenamt Wien Nr. 58.792, Wiener Entomologen-Verein. — Briefe, Anfragen mit Rückporto sende man an Herrn Architekt Witburg Metzky, Wien 1, Stubenring 16. — Bücher und Zeitschriften an Herrn Amtsekretär Hans Chlupáč, Wien 40, Ungargasse 14/1. — Anfragen wegen Zustellung der Zeitschrift, **Manuskripte und Besprechungsexemplare** an Schriftwalter Herrn Hans Reisser, Wien 1, Rathausstraße 11. — Die Autoren erhalten **50 Separata** kostenlos, weitere gegen Kostenersatz.

Laut § 7, Abs. 1a der Satzungen ist der Austritt aus dem Verein einen Monat vor Jahresschluß dem Vereinsführer mittels eingeschriebenen Briefes anzumelden, da sonst der Beitrag für das nächste Jahr noch zu bezahlen ist.

Geleitwort.

Zu Beginn des neuen Jahrgangs übermitteln Vereinsleitung und Schriftwaltung die besten Wünsche für die Zukunft, und hoffen, daß die Zeitschrift auch im Jahre 1941 bei den Lesern freundliche Aufnahme finden möge. Es wird getrachtet werden, den Inhalt derselben tunlichst vielseitig zu gestalten und wie bisher auch das Gebiet der Mikrolepidopterologie besonders zu pflegen. Für dieses liegen schon eine Anzahl Aufsätze, z. T. mit Tafeln, vor, weitere stehen in sicherer Aussicht. Außerdem wird neben beschreibenden oder allgemeine Themen behandelnden Arbeiten in diesem Jahrgang die große Sterneck'sche Abhandlung über die palaearktischen Sterrhinae zum Abschluß gebracht. Auf diese Weise steht zu erwarten, daß viele Leser im Inhalte der Zeitschrift Arbeiten aus den sie jeweils besonders interessierenden Gebieten finden werden, um daraus neue Anregungen zu empfangen und Freude auch in der heutigen ersten Zeit zu schöpfen.

Zur Lebensweise der Raupe von *Hyponomeuta stannellus* Thnbg. (Lep., Hyponomeutidae).

Von Josef Klimesch, Linz a. d. D.

(Mit 13 Textfiguren.)

Die Angaben über die Lebensweise dieser in Mitteleuropa bis Finnland verbreiteten, doch meist sehr lokal vorkommenden Art sind in unseren Handbüchern sehr dürftig. Richtige, allerdings knappe biologische Notizen finden wir in Meyrick's Revised Handbook of British Lepidoptera (1927). Diese sind leider den meisten unserer Sammler unbekannt geblieben. Auch K. T. Schütze hat sie

Berichtigung: Auf dem Titelblatt des XXV. Jahrgangs 1940 ist irrtümlich angegeben „22 Tafeln“. Es wird ersucht, dies auf „28 Tafeln“ richtigzustellen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift des Wiener Entomologen-Vereins](#)

Jahr/Year: 1941

Band/Volume: [26](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Geleitwort. 1](#)